

29. September 2024

„MITEINANDER IN HAMBURG-MITTE“

Ehrenamtlich Engagierte ausgezeichnet mit dem Preis der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte für herausragendes Ehrenamt 2024 in Gedenken an Meryem Dagmar Çelikkol

Mit dem Preis „Miteinander in Hamburg-Mitte“ für herausragendes Ehrenamt in Gedenken an Meryem Dagmar Çelikkol hat die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte am Sonntag, 29. September 2024 Menschen geehrt, die sich in besonderer Weise engagieren und damit eine Vorbildwirkung für andere haben.

Der Preis ist jährlich mit 10.000 Euro dotiert und wurde in vier Kategorien vergeben (Preisgeld jeweils 2.500 Euro):

Mit dem Preis für ehrenamtliches Lebenswerk zeichnete Jurymitglied Antje

Blumenthal Claus Günther für sein herausragendes Engagement als Zeitzeuge in der Zeitzeugenbörse Hamburg aus, die er selbst im Jahr 1997 mitbegründete. Claus Günther hat es sich zur Aufgabe gemacht, ausgehend von seinem eigenen Erleben an die NS-Diktatur, an den Zweiten Weltkrieg und die Nachkriegszeit zu erinnern und ein Zeichen gegen das Vergessen zu setzen. Mit mittlerweile 93 Jahren war er an rund 450 Treffen des Vereins sowie an vielen Schulbesuchen aktiv beteiligt und er ist Redakteur der Zeitzeugen-Zeitung, von der bislang 78 Ausgaben erschienen sind.

Der Gruppenpreis für ehrenamtliches Engagement im Team wurde an das Team des CaFée

mit Herz verliehen für ihr herausragendes Engagement in der Anlaufstelle für obdachlose Menschen auf St. Pauli. Frühstück und eine warme Mahlzeit werden hier täglich ausgegeben, darüber hinaus wird Kleidung und medizinische Hilfe oder Unterstützung bei Behördengängen angeboten. In einem Wohnprojekt wird einigen auch wieder ein Zuhause gegeben, um ihnen einen Weg zurück in ein geordnetes Leben zu ermöglichen.

Die Auszeichnung Einzelperson herausragendes Ehrenamt verlieh die Jury in diesem Jahr an zwei Ehrenamtliche: Sarah Suhaila Faqiri und Mary Zadeh vom Eltern-Kind-Zentrum in der Druckerstraße.

Beide Frauen unterstützen dort sozial schwache Familien oder Familien mit wenig Deutschkenntnissen und deren Kinder unter drei Jahren. Aufgrund ihrer eigenen Migrationsgeschichte helfen die beiden Frauen, die aus Afghanistan und dem Iran nach Hamburg-Billstedt gekommen sind, unkompliziert und unbürokratisch mit Förder-, Bildungs- und Beratungsangeboten.

Mit dem Meryem Çelikkol-Sonderpreis für besonderes Engagement in der Integrationsarbeit

für Jugendliche werden Menschen ausgezeichnet, die sich um die Zugehörigkeit und Teilhabe von jungen Menschen in unserer Gesellschaft in besonderer Weise verdient gemacht haben. **Bundestagsvizepräsidentin Aydan Özoğuz überreichte die Auszeichnung an Ricky Atan Muin von der Boxabteilung des SC Vorwärts-Wacker 04 e.V.** Mit Fachwissen und Empathie begeistert Ricky Atan Muin Jugendliche verschiedener Herkunft für den Boxsport, führt

Projekte zur Vermittlung in Sprachkurse, Schulen sowie Aus- und Arbeitsplätze durch sowie Integrationsprojekte für Geflüchtete aus Unterkünften.

Das Thema Integration ist für den Bezirk Hamburg-Mitte mit seiner heterogenen Gesellschaft von besonderer Bedeutung. Die ehemalige Vorsitzende der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte Meryem Çelikkol (1969 - 2021) engagierte sich jahrelang und intensiv im Hamburger Ehrenamt und in der Integrationsarbeit für Jugendliche. Ihr Wirken, ihr Ruf als engagierte Stimme für viele junge Menschen begründet die Widmung des Preises für herausragendes Ehrenamt der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte und entspricht ihrem beharrlichen Wirken für ein Miteinander in unserer Gesellschaft.

Für den Preis können jährlich Menschen vorgeschlagen werden oder sich selber bewerben, die sich im Bezirk Hamburg-Mitte ehrenamtlich engagieren oder deren Engagement den Bürgerinnen und Bürgern in Hamburg-Mitte zu Gute kommt. Das ehrenamtliche Engagement kann sich auf verschiedene Bereiche erstrecken wie zum Beispiel Kultur, Soziales, Bildung, Sport sowie der Einsatz für demokratische Werte wie Teilhabe und den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.

Über die Preisträgerinnen und Preisträger entschied in diesem Jahr eine fünfköpfige Jury, die von den Fraktionen der Bezirksversammlung für dieses Amt vorgeschlagen worden war: Lisa Maxima Beier, Antje Blumenthal, Regine Brüggemann, Swen Meyer und Hanifah Soylu.

Nominierte Einzelpersonen 2024:

- Ata Anat, Rap for Refugees e.V.
- Ibrahim Arslan, u.a. reclaim and remember "Möllner Rede im Exil"
- Ricky Atan Muin, SC Vorwärts-Wacker 04 e.V.Boxabteilung
- Desmond John Beddy, TopAfric
- Horst Bethke, Turn- und Sportverein Finkenwerder von 1893 e.V.
- Rica Blunck, Parkour Creation e.V. DIE HALLE Hamburg
- Dennis Borchert, Marienthaler Tennis- und Hockey-Club e.V.
- Matthias Botsch, Stadtteilchor St. Georg "Drachengold"
- Anja Bünger, SC Hamm 02 e.V. Jugendtraining
- Jens Ebeling, Turn- und Sportverein Finkenwerder von 1893 e.V.
- Dierk Fock, Turn- und Sportverein Finkenwerder von 1893 e.V.
- Andreas Goertz, Rudervereinigung Bille von 1896 e.V.
- Anika Graf u.a. Stadtteilzeitung "Unsere Geest"
- Marianne Groß, Redaktion WIR Wilhelmsburger InselRundlick, Verein Zukunft Elbinsel, Camp Karl-Arnold-Ring
- Claus Günther, Zeitzugebörse Seniorenbüro Hamburg e. V.
- Mika Harari, Flüchtlingshilfe Ukraine der Jüdischen Gemeinde in Hamburg
- Parvaneh Hosseinizfat, Café des Kinder- und Familienzentrum Dringsheide
- Ibrahim Ishneiwer, Wohnschiffprojekt Altona – Hilfe für Flüchtlingskinder e.V.
- Samer Ismailat, St. Pauli Bats e.V., Projekt "Bats Kids Bus"
- Lutz Johannsen, u.a. Hamburgische Regenbogenstiftung
- Mitra Kassai & Team, SeniorInneninitiative Oll Inklusiv
- Dr. Mohammed Khalifa, Arabisches Kulturforum Hamburg e.V. / Projekt "Arabische Kulturwochen"
- Daniela Kock, Turn- und Sportverein Finkenwerder von 1893 e.V. Abteilung Schwimmen
- Elise Koops, Projekt "Balu und Du Hamburg" von Malteser Hilfsdienst e.V.

- Brigitta und Jürgen Krempin, Die Glinder Austauschkiste
- Lisa und Herbert Kruse, Stadtteilhaus Horn und Projekte des Stadtteilvereins Horn
- Hoda Masrooroodsari, Malteser Campus Wilhelmsburg
- Emanuel Meshvinski, Shalom Hamburg e.V.
- Dirk Mokrus, Sociosus e.V., Aidshilfe HH e.V., Calumed e.V.
- Katharina Münster, Malteser Hilfsdienst e.V. Hospizgruppe Casa Malta
- Nadia Pardis, Kulturladen Hamm, Projekt Dari- und Arabisch-Sprachkurs für Kinder
- Rüdiger Pohlmann, Projekt "Marions Buch" Stolpersteinführungen mit Menschen mit Behinderung
- Yegane Rasaei, Verein First Contact e.V.
- Hilda Sadeghi Hariri, u.a. Wohnschiffprojekt Altona – Hilfe für Flüchtlingskinder e.V.
- KAROLA – Internationaler Treffpunkt für Frauen & Mädchen e.V.
- Marta Sarosi, Nachbarschaftstreff in Mümmelmansberg der Begegnungsstätte KOMM
- Sarah Suhaila Faqiri, Eltern-Kind-Zentrum Druckerstraße
- Neşe Übeyli, Bizem e.V.
- Katharina von Paleske, Förderverein PIK AS e.V.
- Karola Wagner, Katzenhaus des Tierheims Süderstraße
- Shlica Weiß, Sonnenland e.V.: Projekt „Mer kekhone – Wir zusammen“ und "Mümmel leben!"
- Fatih Yildiz u.a. Stadtteilbeirat St. Georg, SCHURA - Rat der Islamischen Gemeinschaften in Hamburg
- Mary Zadeh, Eltern-Kind-Zentrum Druckerstraße

Nominierte Teams 2024:

- Karina Gordiyenko & Team, Verein der deutsch-ukrainischen Zusammenarbeit e.V. / Projekt "Kinder Club"
- Holger Grinnus & Team BRH Rettungshundestaffel
- Sandor Heinrich & Team, Austauschprojekt Kinderheim Neve Hanna in Israel
- Manuel Humburg & Team, Verein Zukunft Elbinsel
- Team des CaFée mit Herz St. Pauli
- Janwillem van de Loo & Team, Solibox am Energiebunker und Am Veringhof 8 in Wilhelmsburg
- NABU-Stadtteilgruppe Stadtmitte
- Team Zeitzeugenbörse Hamburg
- Hallo: Verein zur Förderung Raumöffnender Kultur e.V.

Für Rückfragen der Medien

Bezirksamt Hamburg-Mitte | Pressestelle

Caffamacherreihe 1-3, 20355 Hamburg

Telefon: (040) 428 54-2877

E-Mail: pressestelle@hamburg-mitte.hamburg.de

Internet: www.hamburg.de/mitte